

Protokoll

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des

Gemeinderates Sulzheim

am Montag, 30.03.2026 von 19:00 Uhr bis 23:22 Uhr

Ort: Rathaus Sulzheim

Durch den Vorsitzenden wurden alle 14 Gemeinderäte ordnungsgemäß eingeladen. Erschienen sind 13 Gemeinderäte. Es hat mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen, somit ist die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO gegeben.

I. Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Jahresrechnung 2024 und des Berichts zur örtlichen Rechnungsprüfung mit Stellungnahme der Verwaltung
2. Feststellung der Jahresrechnung 2024
3. Entlastung der Jahresrechnung 2024
4. Bestätigung des neu gewählten Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Vögnitz und seines Stellvertreters
5. Bau einer Rundbogenhalle Mod. AST auf dem Grundstück Fl.-Nr. 697 der Gemarkung Sulzheim
6. Informationen und Anfragen

Erster Bürgermeister Jürgen Schwab eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 30.03.2026 Seite 2 von 8

1. Bekanntgabe der Jahresrechnung 2024 und des Berichts zur örtlichen Rechnungsprüfung mit Stellungnahme der Verwaltung

Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2024 mit Stellungnahme der Verwaltung

Anwesend ist der Kämmerer der Verwaltung

Der Kämmerer stellt zunächst den Rechenschaftsbericht vor.

Gemeinderat Dieter Römmert und der Kämmerer berichten über die Rechnungsprüfung.

Die Prüfung erfolgte am 12.01.2026 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr durch die Rechnungsprüfer GR Dieter Römmert, GR Otmar Gräb und Stellv. Bürgermeister Elmar Weinbeer.

Als Sachverständiger wurde der Kämmerer hinzugezogen.

Die Prüfungsunterlagen wurden vollständig vorgelegt (in digitaler und in Papierform).

Die Prüfung erfolgte stichprobenartig.

Gemeinderat Dieter Römmert stellt die stichprobenartigen Feststellungen vor, die der Kämmerer beantwortet und erläutert.

Insbesondere erwähnt Gemeinderat Dieter Römmert die Haushaltsstelle 0000.6540 Dienstreisen:

Der Ansatz betrug 4.000,00 €. Tatsächlich abgerechnet wurden 5.501,50 €. Die Kosten für Dienstreisen entfielen ausschließlich auf Fahrtkosten des 1. Bürgermeisters. Bei der Überprüfung der eingereichten Fahrtkostenaufstellungen fiel auf, dass der 1. Bürgermeister zeitweise monatlich täglich – z.T. auch mehrmals, auch samstags und sonntags – die VG Gerolzhofen aufgesucht hat. Die Strecke von jeweils 36 km ist nicht nachvollziehbar.

Der Bürgermeister liest seine Stellungnahme vor.

„Stellungnahme des 1. Bürgermeisters Jürgen Franz Schwab zur überörtlichen Rechnungsprüfung 2024

Gem. Art. 6 Abs. 1 Ziffer 1 BayRKG wird als Auslagenersatz eine Wegstreckenentschädigung von 0,40 Euro/km gewährt.

Nachdem ein ehrenamtlicher 1. Bürgermeister, welcher zudem noch als selbstständiger Unternehmer tätig ist, keine gesetzlichen regelmäßigen Arbeitszeiten in seinem Bürgermeisteramt hat, sind Dienstfahrten an Samstag

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 30.03.2026 Seite 3 von 8

und Sonntag sicher nicht die Ausnahme, sondern diese fallen vielmehr regelmäßig an.

Die Regelstrecke von 36 Kilometer setzt sich wie folgt zusammen:
Von Sulzheim nach VG Gerolzhofen nach Vögnitz nach Mönchstockheim nach Alitzheim zurück ins Rathaus Sulzheim = 36 km
Darüber hinaus fallen regelmäßig „Kurzfahrten/-strecken“ (z.B. für Gratulationen, Vereinsveranstaltungen u. v. m.) an, die schon alleine aus Bürokratieersparnisgründen nicht ins Fahrtenbuch eingetragen wurden. Auch mussten vielfach Umleitungen gefahren werden, welche im Fahrtenbuch ebenfalls nicht erfasst wurden.

Hinweis:

Frist für Rechnungsprüfung 2024 war der 31.12.2025.

Wer ist für die Verzögerung verantwortlich? Liegt hier ggf. ein Verstoß vor?“

Gemeinderat Dieter Römmert hakt wegen der Strecke nochmals nach, weil er die Fahrten 380 mal 36 Kilometer für sich nicht mit dem bayerischen Reisekostenrecht in Einklang bringt.

Gemeinderat Nico Matthes-Barthelme bestätigt die Nachfrage und hakt nach, ob es sein kann, dass in einem Sommermonat 41 oder 36 Fahrten erfolgt sind.

Auf die Anmerkung des Bürgermeisters, dass er jetzt ca. 450 km pro Monat abgerechnet hat, und vorher eine Pauschale von 400,- € monatlich hatte, entgegnet Gemeinderat Dieter Römmert, dass er selbst bei seinem Arbeitgeber nur die Fahrten abrechnen darf, die er auch gefahren ist. Wenn er mehr abrechnet, als er gefahren ist, und dies auffällt, wird er fristlos entlassen.

Auf Nachfrage erläutert der Kämmerer den Begriff der Entlastung und welche Konsequenzen sich durch die Entlastung bzw. deren Verweigerung ergeben. Wenn die Entlastung nicht erteilt wird, ist dies bis zum 30.06. des Jahres zu begründen.

Auf Nachfrage zu den Buchungen auf dem Konto 0600.5000, Bewirtschaftung der Gebäude, erläutert der Kämmerer, dass die Kosten seit 2023 deutlich gestiegen sind und er dies nach Sichtung der Buchungen auf die Reinigungskosten zurückführt, die deutlich gestiegen sind.

Die Daten erklärt der Kämmerer unter Verweis auf die Buchungsdaten der AKDB und die dort verbuchten Rechnungen, die er exemplarisch zeigt.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 30.03.2026 Seite 4 von 8

2. Feststellung der Jahresrechnung 2024

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV-Kameralistik)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt-Haushalt €
1.1 Soll lfd. Haushaltsjahr	+	4.018.796,93	2.008.606,38	6.027.403,31
1.2 Neue Haushaltsreste	+		-	-
1.3 Abgänge auf Haushaltsreste auf Vorjahr	-		-	-
1.4 Abgänge auf Kassenreste aus Vorjahren	-			-
1.5 Bereinigte Soll-Einnahmen	=	4.018.796,93	2.008.606,38	6.027.403,31
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt-Haushalt €
1.6 Soll lfd. Haushaltsjahr	+	4.018.795,93	2.008.606,38	6.027.402,31
1.7 Neue Haushaltsreste	+	-	-	-
1.8 Abgänge auf Haushaltsreste auf Vorjahr	-	-	-	-
1.9 Abgänge auf Kassenreste aus Vorjahren	-	-	-	-
1.10 Bereinigte Soll-Ausgaben	=	4.018.795,93	2.008.606,38	6.027.402,31
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)		-	-	-

In den Summen 1.1 und 1.6 sind enthalten:

- 1) Zuführung vom Vermögenshaushalt: 0,00 €
- 2) Zuführung zum Vermögenshaushalt: 613.084,49 €
- 3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-Kameralistik: 0,00 €

2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

- 2.1 Unerledigte Vorschüsse -100,00 €
- 2.2 Unerledigte Verwahrgelder 812.085,89 €

Beschluss:

Die Jahresrechnung für 2024 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit oben genannten Ergebnissen festgestellt.

Stimmberechtigt: 14

Ja: 14

Nein: 0

3. Entlastung der Jahresrechnung 2024

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 vom 12.01.2026 wurde bekanntgegeben. Die vom 1. Bürgermeister veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihm gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen.

Einwendungen werden nicht erhoben.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 30.03.2026 Seite 5 von 8

Beschluss:

Zur Jahresrechnung der Gemeinde Sulzheim für das Haushaltsjahr 2024 wird mit dem im Gemeinderatsbeschluss vom 30.03.2026 festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung **Entlastung erteilt.**

Stimmberechtigt: 13

Ja: 0

Nein: 13

Der Bürgermeister ist nicht stimmberechtigt.

Der Grund für die Nichterteilung der Entlastung ist zu benennen.
Dies ist der erste Punkt der Feststellungen der örtlichen Rechnungsprüfung, Haushaltsstelle 0000.6540 Dienstreisen:

Der Kämmerer bittet den 1. Bürgermeister, sich darum zu bemühen, dass die Begründung nachgebessert/nachgereicht wird.

Im Anschluss nimmt der Kämmerer noch zum Zeitungsbericht in der Mainpost vom 28.03.2026 Stellung. Er wertet den Artikel als persönlichen Angriff gegen sich. Er stellt klar, dass er die Zahlen, die bei ihm angefragt waren, an einem Sonntag an die Gemeinde gegeben hat und sie montags ergänzt hat. Weitere Rückfragen sind nach seinen Angaben nicht bei ihm angekommen.

4. Bestätigung des neu gewählten Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Vögnitz und seines Stellvertreters

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Vögnitz hat in ihrer Generalversammlung am 01.03.2026 Herrn Jürgen Ruß zum Kommandanten und Frau Lisa Stapf zur stellvertretenden Kommandantin gewählt.

Die Dienstzeit der Gewählten beginnt am 01.04.2026 für die Dauer von 6 Jahren.

Beschluss:

Die Gemeinde Sulzheim stimmt der Wahl von Herrn Jürgen Ruß zum Kommandanten und von Frau Lisa Stapf zur stellvertretenden Kommandantin (Ausnahmefall nach Art. 8 Abs. 5 Satz 1 BayFwG) der Freiwilligen Feuerwehr Vögnitz zu. Die Dienstzeit beginnt jeweils am 01.04.2026.

Stimmberechtigt: 14

Ja: 14

Nein: 0

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Sulzheim

Sitzungstag: 30.03.2026 Seite 6 von 8

5. Bau einer Rundbogenhalle Mod. AST auf dem Grundstück Fl.-Nr. 697 der Gemarkung Sulzheim

Sachverhalt:

Bauantrag eingegangen am:	26.03.2026
Vorhaben:	Bau einer Rundbogenhalle Mod. AST
Bauort:	Gemeinde Sulzheim
Baugebiet	"
Gemarkung:	Sulzheim
Flurstücknummer:	697
Beurteilung gemäß BauGB:	§ 35 (Bauen im Außenbereich)
Nachbarunterschriften:	liegen nicht vor
Befreiungen:	

Hinweis: Das Grundstück befindet sich im baurechtlichen Außenbereich.

Auszug aus dem Lageplan:



Der anwesende Bauherr beantwortet nach Gestattung durch den Bürgermeister Fragen zur Ausführung (helle – statt der üblichen grünen – Plane; aufgestellt auf der bisher bereits vorhandenen Siloplatte; gilt als mobil, da sie nur auf Betonklötzen steht)

Beschluss:

Dem Antrag zum Bau einer Rundbogenhalle Mod. AST auf dem Grundstück Fl.-Nr. 697 der Gemarkung Sulzheim wird unter der Voraussetzung zugestimmt, dass die Privilegierung des Vorhabens durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erteilt wird.

Stimmberechtigt: 14 Ja: 14 Nein: 0

6. Informationen und Anfragen

6.1. Nächste Sitzung:

Die nächste Sitzung wird auf den 13.04.2026 um 19:00 Uhr im Rathaus Sulzheim geplant. Die übernächste Sitzung wird auf den 27.04.2026 geplant.

6.2. Kostenübersicht KiTa Alitzheim

Der Bürgermeister gibt die aktuelle Kostenübersicht bekannt, die der Gemeinde übermittelt wurde.

6.3. Amtliche Endergebnisse der Kommunalwahl

Der Bürgermeister verweist auf den Aushang der amtlichen Endergebnisse der Kommunalwahl.

6.4. Dreieck Vögnitz

Vergabe 15.04., Baueinweisung Ende April

6.5. Wasserentnahmestelle des Wasserwirtschaftsamts

Der Bürgermeister informiert über den Antrag zur Verrohrung des Grabens zur Schaffung einer abweichenden Zufahrt, da die bisherige Zufahrt wegen der Wasserentnahmestelle nicht uneingeschränkt nutzbar ist. Er wird mit dem Bauhof darüber sprechen, ob dies kosteneinfach möglich ist.

6.6. ILE-Sitzung

Gemeinderätin Katharina Stark berichtet von der ILE-Sitzung. Sie verweist auf die Heimat-Info App, die dort beworben wurde.

6.7. *Mittagsbetreuung*

Für die Mittagsbetreuung wird ein anderer Raum benötigt, da im Schuljahr 2026/2027 drei erste Klassen eingeschult werden. Die Kinder der Mittagsbetreuung sind derzeit in einem Klassenzimmer untergebracht, das anderweitig benötigt wird.

Mit Schuljahresbeginn ist es verpflichtend, dass die 1. Klasse eine 5-Tagesbetreuung bekommen muss, auch teilweise in den Ferien. Ab dem darauffolgenden Schuljahr gilt die Verpflichtung für die erste und zweite Klasse usw..

6.8. *Jagdgenossenschaftsversammlung Mönchstockheim*

Gemeinderat Otmar Gräb spricht an, ob das Schilf am Alten und Neuen See aufgrund des Gänseproblems zurückgenommen werden kann. Hierzu ist die Untere Naturschutzbehörde zu kontaktieren.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:47 Uhr

Vorsitzender

1. Bürgermeister

Protokollführerin